Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 68 (1942)

Heft: 3

Illustration: Bauernglück

Autor: Gfeller, Simon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bauernglück

Ich bin ein jungfrisch Bauernblut, ein Reis aus zähem Holz, mit frohem Sinn und starkem Mut und keckem Bauernstolz!

Ich zwinge mit dem Halfterband den wilden Brummelltier und lenke mit gewandter Hand der Itolzen Rolle vier!

Ich fahre mit der schmucken Schar der Rinder auf die Schau! Das schönste Kind im blonden Haar erwähl ich mir zur Frau! Ich bau aus eignem Holz ein Haus mir wie ein Königsschloß, zieh wie ein Fürst zur Arbeit aus mit dem Gesindetroß!

Ich ziehe Furchen mit dem Pflug und ltreue Samen aus und ernte Brotes mir genug für unler ganzes Haus!

Und wär die Arbeit noch so schwer, sie zeugt ein frei Geschlecht...
Ich bin auf meiner Scholle Herr und keines Menschen Knecht!

Simon Gfeller





